Antrag auf Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen oder Kindertagespflege nach §§ 2; 22 ff. SGB VIII i.V. mit § 90, Abs.3 SGB VIII



An den Hochtaunuskreis Fachbereich 50.10 Postfach 1941

61289 Bad Homburg v.d.H

	☐ Erstantrag ☐ Wiederholungsantrag	
de	s/der, TelNr, Sorgeberechtigte/r Geburtsdatum	
	ohnhaftStaatsangehörigkeit	
	das Kind	
Die	e Übernahme des Kostenbeitrags wird beantragt ab	_ in:
1.	Kindertageseinrichtungen: Kinderkrippe, Kindergarten, Kinderhort (§ 22 KJHG)	
	Name und Anschrift der EinrichtungJürgen-Schumann-Schule	
	mtl. Kosten (nur Kosten der Kindertageseinrichtung ohne Essensgeld) =	€
	Die Betreuung erfolgt ☐ ganztags ☐ halbtags an folgenden Wochentagen:	
	Mo	
	Es befinden sich bereits folgende Geschwisterkinder in der Einrichtung	
2.	Kindertagespflege (§§ 23 клнд)	
	Name der Tagespflegeperson, TelNr.	
	Anschrift der Tagespflegeperson	
Die	Förderung erfolgt ganztags _ halbtags für Stunden an folgenden Wochentag	 jen:

Bei Ganztagsbetreuung in Tageseinrichtungen oder in Kindertagespflege bitte Gründe angeben (z.B. Berufstätigkeit der Eltern, besonderer Förderbedarf)		
(Bitte entsprechende Bescheinigungen des Arbeitsgebers, der Schule, der Kindertagesstätte oder dem Jugendamt beilegen)		
Ich beziehe		
 □ Leistungen nach dem SGB II (Grundsicherung für Arbeitssuchende) □ Leistungen nach dem SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) □ Leistungen nach dem AsylbLG (Asylbewerberleistungsgesetz) □ Leistungen nach § 6a Bundeskindergeldgesetz (Kinderzuschlag) □ Leistungen nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) 		
Wenn einer der Leistungsbezüge zutrifft, bitte eine Kopie des aktuellen Leistungsbescheides dem Antrag beilegen und an die o.g. Adresse schicken. Weiter ist nichts zu veranlassen. Sie müssen den hellblauen Feststellungsbogen nicht ausfüllen		
Ich beziehe keine der o.g. Leistungen		
Wenn dies zutrifft füllen Sie bitte den Feststellungsbogen sorgfältig aus und schicken sie ihn gemeinsam mit diesem Antrag an die o.g. Adresse.		
Bitte beachten Sie das Merkblatt zum Ausfüllen des Feststellungsbogens.		
Die vorstehenden Angaben entsprechen der Wahrheit und sind/werden durch entsprechende Belege nachgewiesen. Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir keine mir/uns bekannten Angaben verschwiegen habe. Es ist mir/uns bekannt, dass zu Unrecht empfangene Leistungen zurückzuzahlen sind. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, wesentliche Änderungen in meinen/unseren Verhältnissen umgehend und unaufgefordert zu melden. Ich/Wir habe(n) zur Kenntnis genommen, dass etwaige Zahlungen aufgrund dieses Antrages vom Jugendhilfeträger direkt an den Träger der Kindertagesstätte bzw. den Erbringer der Kindertagespflege geleistet werden.		
(Ort, Datum) Unterschrift des/der Sorgeberechtigten)		
Die beigefügten Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten habe ich zur Kenntnis		
genommen.		
×		
(Ort, Datum) Unterschrift des/der Sorgeberechtigten)		